

Tumorregister München



- Inzidenz und Mortalität
- Auswahlmatrix
- Homepage
- English

ICD-10 C00: Lippentumor

Survival

Diagnosejahr	1988-1997	1998-2020
Patienten	88	432
Erkrankungen	88	435
Fälle in Auswertung	74	282
Erstellungsdatum	14.04.2022	
Datenbankexport	20.12.2021	
Population	4,92 Mio.	



Tumorregister München
Bayerisches Krebsregister - Regionalzentrum München
am Klinikum Großhadern/IBE
Marchioninstr. 15
81377 München
Deutschland

<https://www.tumorregister-muenchen.de>

https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC00__G-ICD-10-C00-Lippentumor-Survival.pdf

Index der Abbildungen und Tabellen

Abb./Tab.		Seite
1a	Relatives Überleben nach Diagnosezeitraum (Grafik)	3
1b	Überleben nach Diagnosezeitraum (Tabelle)	3
2a	Überleben nach Geschlecht (Grafik)	4
2b	Überleben nach Geschlecht (Tabelle)	4
3a	Relatives Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	5
3b	Überleben nach Altersgruppe (Tabelle)	5
4a	Relatives Überleben nach TNM-Kategorie (Grafik)	6
4b	Überleben nach TNM-Kategorie (Tabelle)	6
5a	Zeit bis zur ersten Progression (CI) (Grafik)	7
5b	Zeit bis zur ersten Progression (Tabelle)	7
5c	Beobachtetes Überleben ab Progression (Grafik)	8
5d	Beobachtetes Überleben ab Progression (Tabelle)	8

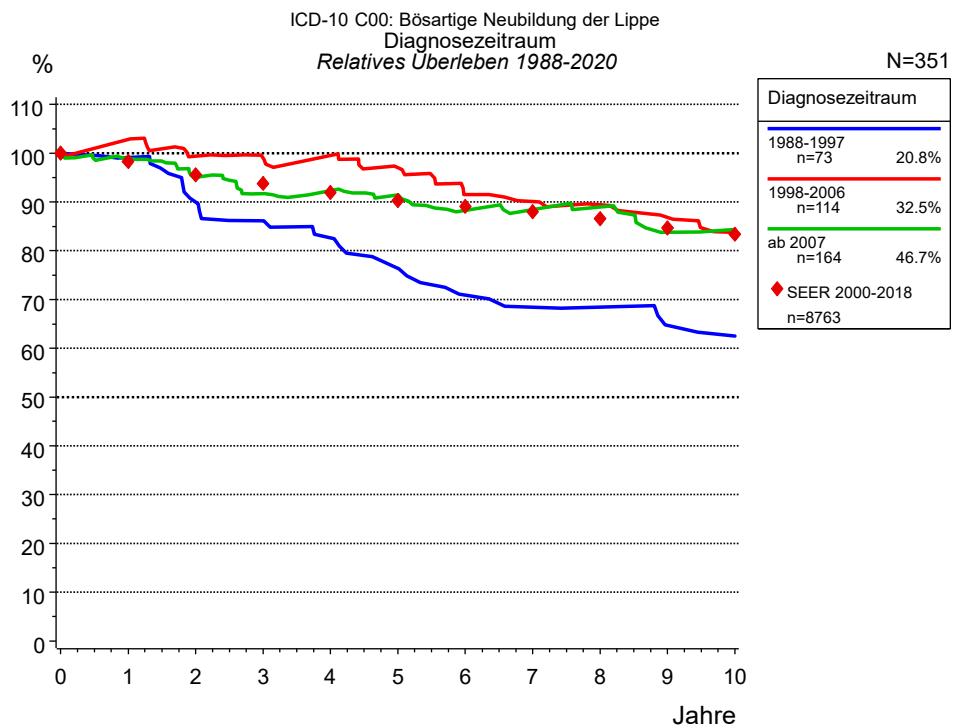


Abb. 1a. Relatives Überleben für Patienten mit Lippentumor nach Diagnosezeitraum. In der Auswertung befinden sich 351 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1988 bis 2020.

Die farbigen Symbole repräsentieren zum Vergleich die Survival-Ergebnisse des SEER-Programms (Surveillance, Epidemiology, and End Results) des National Cancer Institute (NCI) der USA, zusammengefasst für die Diagnosejahrgänge 2000 bis 2018.

Eingeschlossen sind alle mit klinischen Daten registrierten Patienten, also keine DCO-Fälle. Die Daten ab 1998 haben mit dieser DCO-Einschränkung einen Bevölkerungsbezug. Die historischen Daten der vorausgehenden Perioden können stark selektiert sein, so dass univariate Vergleiche der dargestellten Zeitperioden nur mit Vorsicht zu interpretieren sind. Die verschiedenen Zeitperioden werden dennoch aufbereitet, um insbesondere den Langzeitverlauf des relativen Überlebens im Vergleich zu anderen Tumoren zugänglich zu machen.

Diagnosezeitraum						
Jahre	1988-1997 n=73		1998-2006 n=114		ab 2007 n=164	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	95.9	99.1	99.1	102.9	95.0	98.9
2	84.4	89.9	91.0	99.4	86.8	95.1
3	78.6	86.2	87.3	99.0	80.3	91.7
4	72.8	82.6	84.6	99.5	77.1	92.4
5	65.4	76.4	78.9	97.1	73.0	91.4
6	57.8	70.9	71.2	91.5	66.8	88.3
7	54.7	68.5	68.2	90.1	64.2	88.4
8	53.2	68.5	65.3	89.4	62.3	89.0
9	48.3	64.7	61.2	86.8	56.0	83.9
10	46.7	62.5	57.1	83.8	54.8	84.4
Median	8.9		11.2		10.9	

Tab. 1b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Lippentumor nach Diagnosezeitraum im Zeitraum 1988-2020 (N=351).

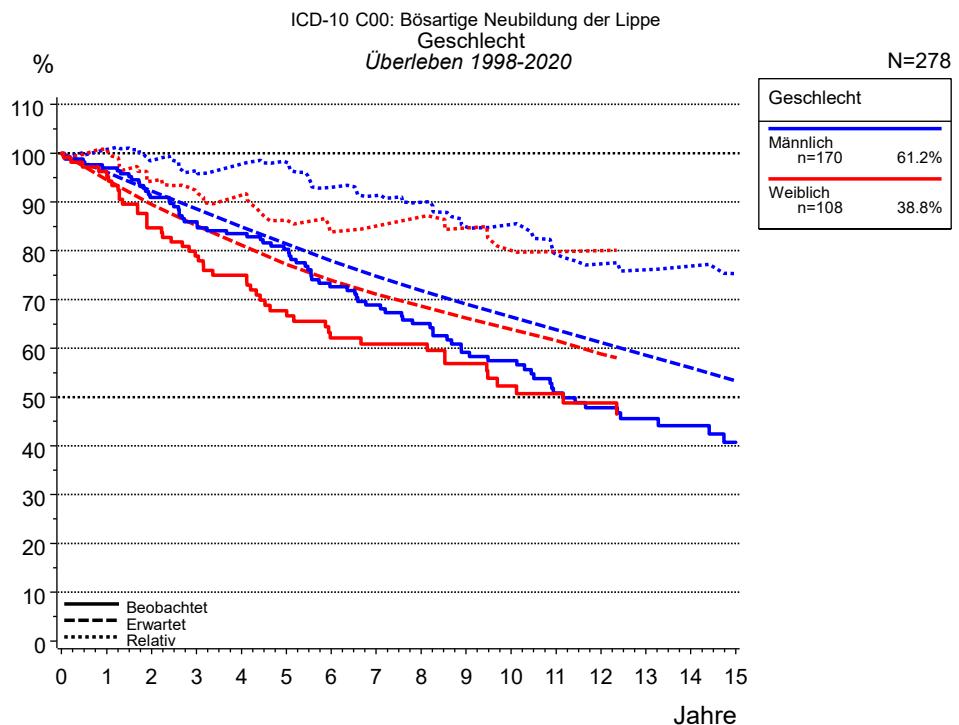


Abb. 2a. Beobachtetes, erwartetes und relatives Überleben für Patienten mit Lippentumor nach Geschlecht. In der Auswertung befinden sich 278 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020.

Jahre	Geschlecht		Geschlecht	
	Männlich n=170	Weiblich n=108	Männlich n=170	Weiblich n=108
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	97.0	100.8	96.2	100.8
2	90.9	98.5	84.7	94.3
3	86.0	96.5	78.9	92.1
4	83.5	97.8	75.0	91.4
5	80.3	98.2	67.7	86.3
6	72.6	93.0	62.1	83.9
7	68.9	91.3	60.9	85.1
8	65.0	89.9	60.9	86.9
9	59.2	85.0	56.9	84.7
10	57.5	85.4	52.3	80.0
11	50.9	79.3	50.7	79.8
12	47.8	77.3	48.8	80.0
13	45.5	76.1		
14	44.1	76.9		
15	40.7	75.3		
Median	11.2		11.2	

Tab. 2b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Lippentumor nach Geschlecht im Zeitraum 1998-2020 (N=278).

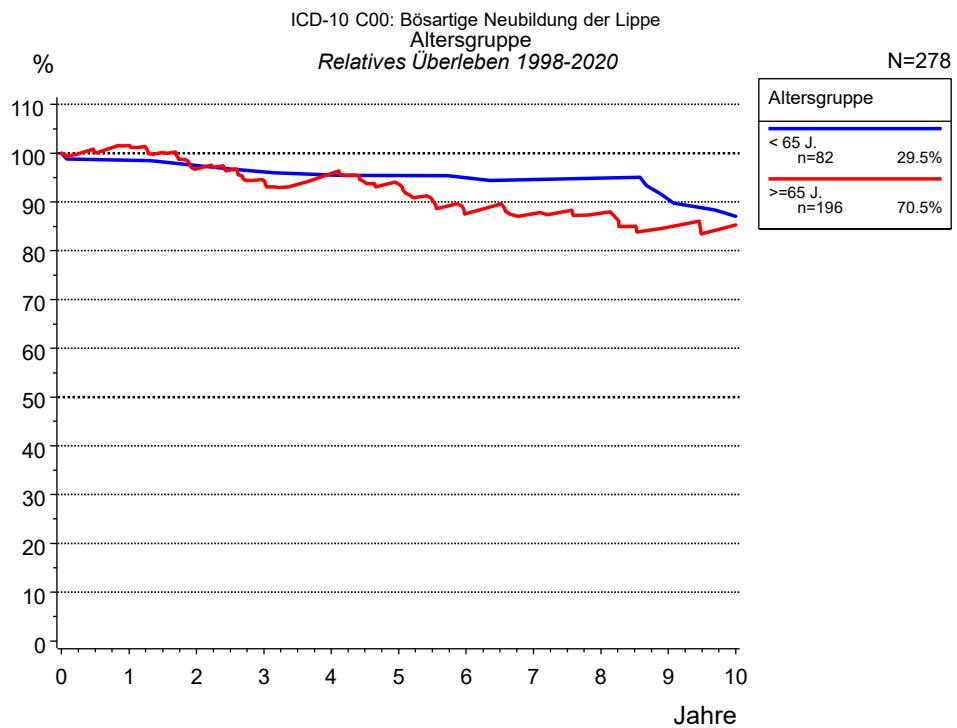


Abb. 3a. Relatives Überleben für Patienten mit Lippentumor nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 278 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020.

Jahre	Altersgruppe			
	< 65 J. n=82	≥ 65 J. n=196	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	98.7	98.6	95.9	101.6
2	96.2	97.5	85.4	96.8
3	94.9	96.2	78.5	94.4
4	93.6	95.5	74.8	95.8
5	92.2	95.5	68.6	93.7
6	90.7	95.0	59.5	87.6
7	89.1	94.6	56.3	87.6
8	89.1	94.9	52.8	87.7
9	83.8	90.5	47.7	84.8
10	80.0	87.1	45.4	85.2
Median				8.3

Tab. 3b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Lippentumor nach Altersgruppe im Zeitraum 1998-2020 (N=278).

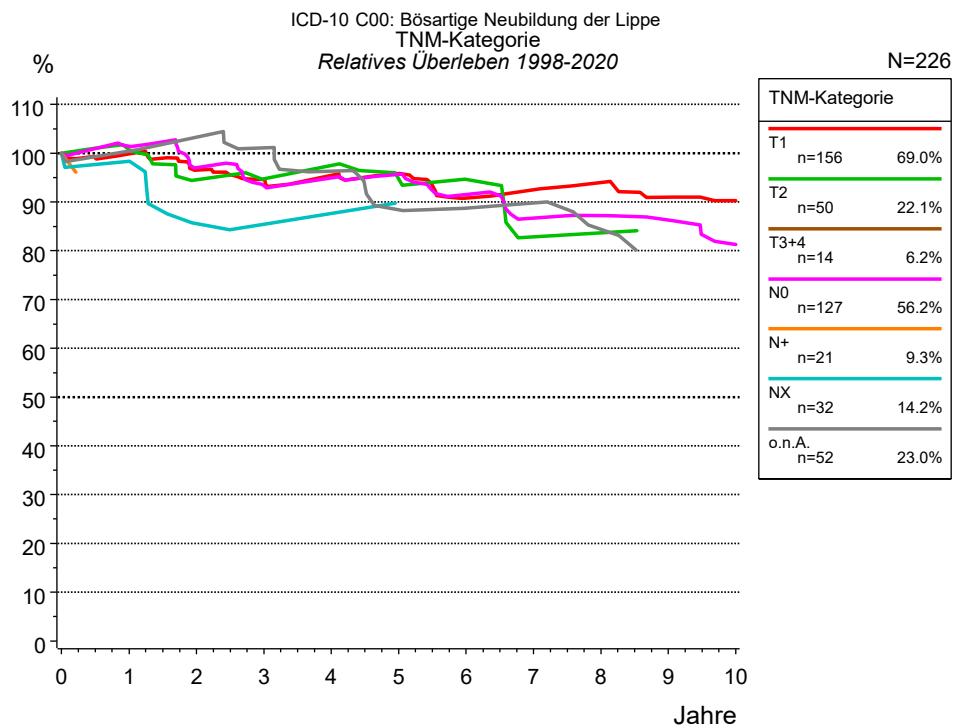


Abb. 4a. Relatives Überleben für Patienten mit Lippentumor nach TNM-Kategorie. 226 von 278 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 besitzen Angaben zu diesem Merkmal. Die Patienten können in mehreren Kategorien gezählt sein, daher ist die Summe der Prozentangaben größer als 100 %. Die graue Linie repräsentiert 52 Patienten ohne auswertbare Angaben zum Merkmal TNM-Kategorie (18,7 % von 278 Patienten, die übrigen Prozentangaben beziehen sich auf n=226). Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Jahre	TNM-Kategorie											
	T1 n=156		T2 n=50		N0 n=127		N+ n=21		NX n=32		o.n.A. n=52	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	96.1	99.9	95.9	100.8	97.6	101.5			96.9	98.4	98.0	100.4
2	88.9	96.5	83.4	94.6	88.6	97.1			78.1	85.6	96.0	103.3
3	84.2	94.6	79.1	94.8	82.1	93.3			75.0	85.4	89.7	101.1
4	81.6	95.5	79.1	97.5	81.2	95.0			75.0	87.6	81.3	96.4
5	78.8	95.9	72.2	94.7	77.8	95.7			71.4	88.9	72.0	88.4
6	71.3	90.8	67.3	94.7	71.2	91.5					67.3	88.8
7	70.5	92.5	56.5	82.8	65.0	86.7					67.3	89.8
8	68.8	94.0	56.5	83.7	63.8	87.2					59.8	84.4
9	64.1	91.0	53.9	83.4	61.4	86.3						
10	61.2	90.3			56.0	81.3						
Median	13.3				11.2							

Tab. 4b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Lippentumor nach TNM-Kategorie im Zeitraum 1998-2020 (N=226).

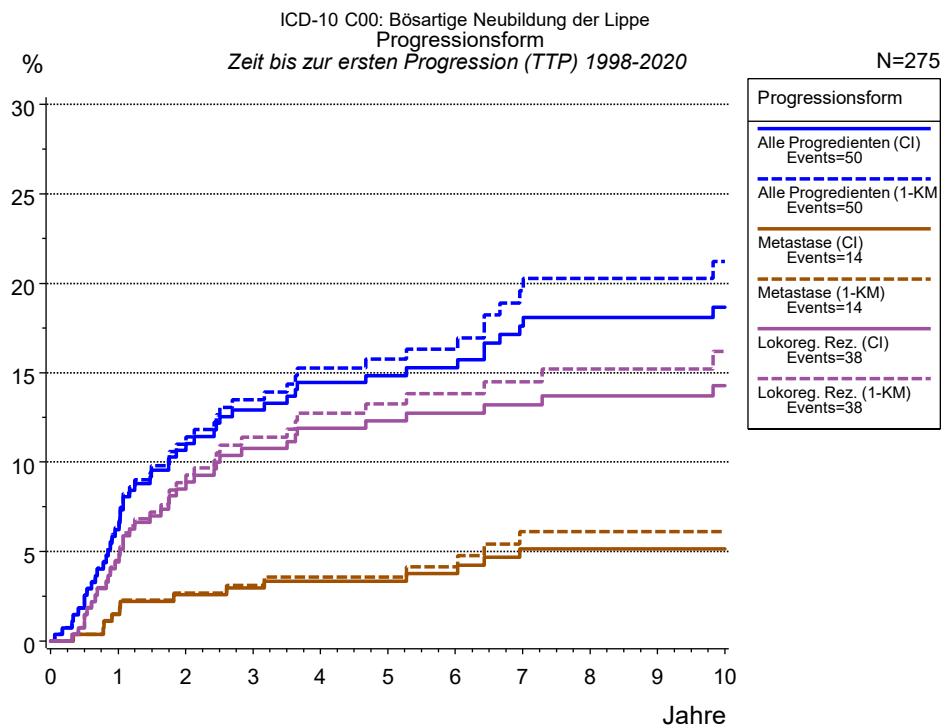


Abb. 5a. Zeit bis zum ersten Progressionsereignis für 275 Patienten mit Lippentumor aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 (bei soliden Tumoren nur M0) geschätzt als kumulative Inzidenzfunktion (CI, durchgezogene Linie) mit Tod als konkurrierendes Risiko und als umgekehrter Kaplan-Meier-Schätzer (1-KM, gestrichelte Linie). Die Häufigkeit der Ereignisse kann aufgrund von Untererfassung unterschätzt sein.

Progressionsform						
	Alle Progredienten (CI)	Alle Progredienten (1-KM)	Metastase (CI)	Metastase (1-KM)	Lokoreg. Rez. (CI)	Lokoreg. Rez. (1-KM)
N	275	275	275	275	275	275
Events	48	48	13	13	37	37
koncurr.	81		97		88	
Jahre	%	%	%	%	%	%
0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
1	6.2	6.3	1.5	1.5	4.4	4.5
2	10.7	11.0	2.6	2.7	8.5	8.8
3	12.9	13.5	3.0	3.1	10.8	11.4
4	14.4	15.3	3.3	3.6	11.9	12.7
5	14.8	15.8	3.3	3.6	12.3	13.3
6	15.3	16.3	3.8	4.1	12.7	13.8
7	17.6	19.6	5.1	6.1	13.2	14.5
8	18.1	20.3	5.1	6.1	13.7	15.2
9	18.1	20.3	5.1	6.1	13.7	15.2
10	18.7	21.2	5.1	6.1	14.3	16.2

Tab. 5b. Zeit bis zur ersten Progression (CI) für Patienten mit Lippentumor im Zeitraum 1998-2020 (N=275) mit gesamter Anzahl von Progressionsereignissen (Events) und von Todesfällen als konkurrierendes Risiko (koncurr.).

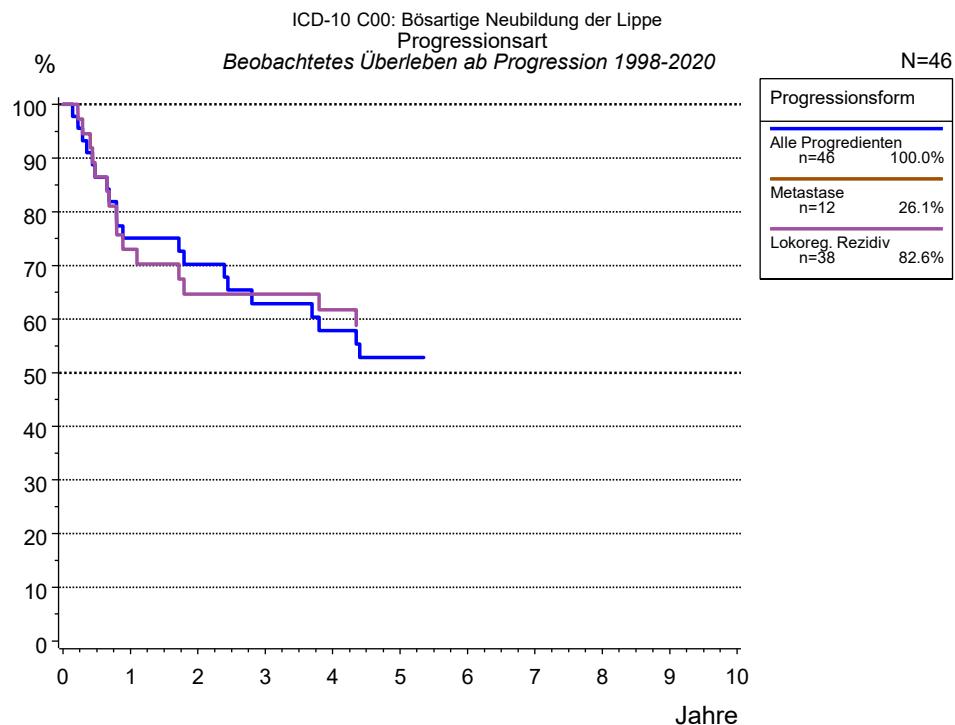


Abb. 5c. Beobachtetes Überleben ab erster Progression für 46 Patienten mit Lippentumor aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020. Diese 46 Patienten, für die ein klinischer Hinweis auf ein Progressionsereignis im Krankheitsverlauf vorliegt, entsprechen 16,7 % der 275 ausgewerteten Personen. Nicht berücksichtigt sind 4 Patienten (1,5 %), bei denen die Progression dem Register erst mit der Todesbescheinigung bekannt wurde. Mehrere Progressionsformen bei einem Patienten sind möglich, die auch in zeitlichem Abstand auftreten können. Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Die Dokumentation besitzt häufig nicht die sprachliche Schärfe, um bei soliden Tumoren Lokalrezidive, regionäre Lymphknotenrezidive und Metastasen als Ereignisse unterscheiden zu können. Häufig ist auch „nicht spezifiziert“ zu registrieren. „Alle Progredienten“ sind Patienten, bei denen mindestens ein Ereignis im Krankheitsverlauf bekannt ist (einschl. primärer M1-Befunde). Die Anzahl der tatsächlichen Progressionen wird dabei unterschätzt. Lokalrezidive oder Metastasen sind Ereignisse, deren Summe größer als 100 % ist, weil mehrere Ereignisse im Verlauf auftreten können, ein Patient also in mehreren Kurven berücksichtigt werden kann.

Jahre	Progressionsform	
	Alle Progredienten n=46 %	Lokoreg. Rezidiv n=38 %
0	100.0	100.0
1	75.1	73.0
2	70.2	64.6
3	62.9	64.6
4	57.8	61.7
5	52.8	

Tab. 5d. Beobachtetes Überleben ab erster Progression für Patienten mit Lippentumor im Zeitraum 1998-2020 (N=46).

Abkürzungen

TRM Tumorregister München

NCI National Cancer Institute, USA
SEER Surveillance, Epidemiology, and End Results, USA
UICC Union for International Cancer Control, Genf

DCO Death certificate only Diagnose ausschließlich aus Todesbescheinigung bekannt
k.A. Keine Angabe
o.n.A. Ohne nähere Angabe

OS Overall/Observed Survival Gesamtüberleben/beobachtetes Überleben (Kaplan-Meier-Schätzer)
Beginn: Erstdiagnose
Ereignis: Tod (alle Ursachen)

RS Relative Survival Relatives Überleben, relativ zur „Normalbevölkerung“, Quotient aus beobachtetem und zu erwartendem Überleben (Ederer II-Methode), Schätzung für das tumorspezifische Überleben

AS Assembled Survival Zusammengesetzte Darstellung des beobachteten, erwarteten, relativen Überlebens

CS Conditional Survival Konditionales Survival Überlebenswahrscheinlichkeit unter der Bedingung, einen bestimmten Zeitraum überlebt zu haben

TPP Time to Progression Zeit bis erste Progression
Beginn: Erstdiagnose
Ereignis (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression

1-KM 1 minus Kaplan-Meier-Schätzer („umgekehrter“ Kaplan-Meier-Schätzer)

CI Kumulative Inzidenz Tod als konkurrierendes Ereignis (nach Kalbfleisch und Prentice)

PPS Post-Progression Survival Überleben ab erster Progression (Kaplan-Meier-Schätzer)
Beginn (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression
Ereignis: Tod (alle Ursachen)

Empfohlene Zitierweise

Tumorregister München. Überleben ICD-10 C00: Lippentumor [Internet]. 2022 [aktualisiert 14.04.2022]. Abrufbar von: https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC00__G-ICD-10-C00-Lippentumor-Survival.pdf

Autorenrechte

Der Zugang zu den vom Tumorregister München im offenen Internet bereitgestellten Inhalten ist weltweit verfügbar und kostenfrei. Die Dokumente dürfen unter Benennung der Urheberschaft frei heruntergeladen, genutzt, kopiert, gedruckt oder verteilt werden.

Haftungsausschluss

Das Tumorregister München übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der im Internet bereitgestellten Inhalte.